

E Ex i- Summierzähler BZ140.□

Zeitähler
Kontakteingang

TÜV 03 ATEX 2089



- Netzunabhängiger Betrieb
- 8stellige Anzeige mit Ziffernhöhe 8 mm
- LCD-Anzeige zeigt kontinuierlich die Summe an
– ohne Spannungsversorgung –
- Kleine Abmessung (Front 36 x 72 mm)

- Interne Versorgung durch Lithiumbatterie mit einer Lebensdauer von 8 Jahren (werkseitig wechselbar)
- Als Zeitzähler mit Auflösung 1/100 Std. (36 sec.)
- Problemloser Einsatz im Ex-Bereich
- Über externes Steuersignal rücksetzbar

Funktion

Die LCD-Zählerfamilie BZ 140.5/6 ist so aufgebaut, daß sie direkt in "Ex-gefährdeten" Bereichen eingesetzt werden darf. Durch die eingebaute Batterie (Lebensdauer 8 Jahre) ist am Einsatzort keine Hilfsspannung erforderlich.

Das Gerät kann also auch als Ersatz für mechanische Zähler eingesetzt werden, ohne eine aufwendige Verkabelung durchführen zu müssen.

Bei der Geräteausführung BZ 140.6 handelt es sich um einen 8stelligen Summierzähler mit Takteingang und Fernrücksetzung.

Über eine Kontaktgabe an den Klemmen 1 und 2 wird der Zählerstand um 1 erhöht. Die Zählung erfolgt mit dem Schließen des Kontaktes. Als Kontaktgeber können mechanische Kontakte, Magnetkontakte oder einfache elektronische Geber mit Open-Colektor-Ausgang eingesetzt werden.

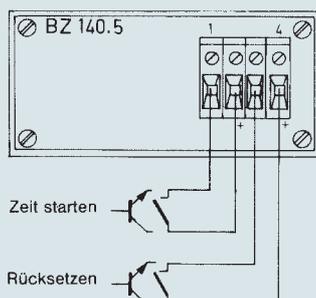
Über die Klemmen 3 und 4 kann der Zähler auf 0 rückgesetzt werden. Der Rücksetzeingang ist gegenüber dem Zählereingang dominant. Auf Wunsch kann der Zähler auch mit zusätzlicher Rücksetztaste auf der Frontseite geliefert werden.

Die Abfrage des Takt- und Rücksetzeinganges durch den Zähler erfolgt nicht kontinuierlich, sondern in einem Zyklus von 4 ms. Die dann nur kurzzeitige Signalabfrage bringt den Vorteil, daß der Batterie nur sehr wenig Energie entnommen wird und auch bei dauernd geschlossenen Kontaktgebern die Lebensdauer der Batterie von 8 Jahren erreicht wird.

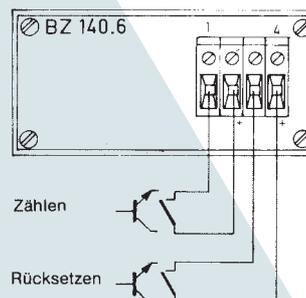
Gleichzeitig dient diese Punktabfrage der besseren Unterdrückung von Störimpulsen auf der Steuerleitung. Eine Auswertung des Eingangssignales erfolgt erst, wenn der Signalzustand während 3 Abfragezyklen vorhanden war. Dies bedeutet aber auch, daß ein Eingangssignal eine Mindestimpulslänge von 12 ms haben muß. Die maximale Zählfrequenz beträgt 40 Hz.

Der Zeitzähler BZ 140.5 besitzt zusätzlich eine Zeitbasis. Durch Schließen des Kontaktes an Klemme 1/2 wird die Zeitbasis mit einer Auflösung von 1/100 Std. gestartet. Nach Öffnen des Kontaktes bleibt die Anzeige auf dem zuletzt erreichten Wert stehen. Über Kontaktgabe an Klemme 3/4 kann die Zeitanzeige auf 0 rückgesetzt werden.

Zeitzähler

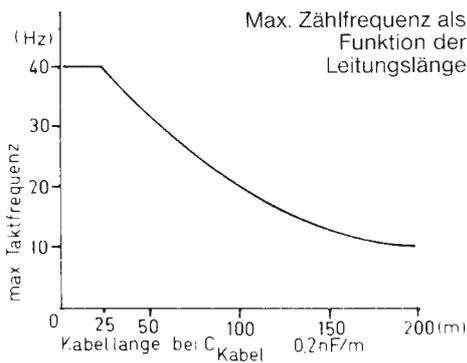


Summierzähler

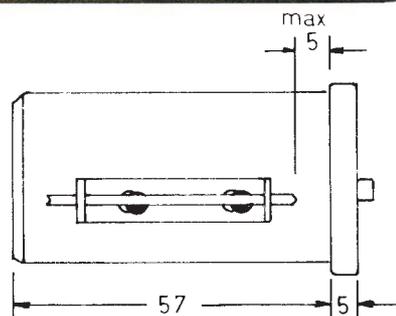
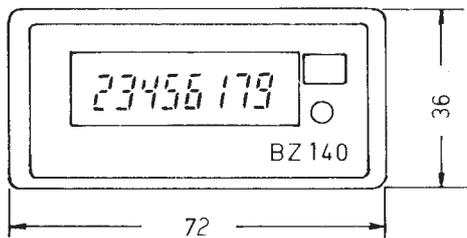


Technische Daten

Anzeige	8stellige LCD-Sieben-Segment-Anzeige	
Ziffernhöhe	8 mm	
Anzeigebereich	Zeitähler 999999,99 Std.	Summierzähler 99999999
Reset	Ferrücksetzen über Klemmen auf der Geräterückseite – über Taste auf der Frontseite (Option)	
kleinste Zählereinheit	1/100 Std. (36 sec.)	1
Zählfrequenz	max. 40 Hz, Impulslänge min. 12 ms (Schnellerer Eingang bis 5 KHz auf Anfrage)	
Genauigkeit	± 20 sec. pro 100 Std.	
Explosionsschutz	E Ex ib II C T6	
Leerlaufspannung Kurzschlußstrom	$U_0 \leq 3,9 V$ $J_K \leq 3,3 mA$	$P \leq 3,2 mW$ zul. äußere Kapazität $\leq 200 \mu F$ zul. äußere Induktivität $\leq 1000 mH$
Interne Versorgung	über Lithiumbatterie, Lebensdauer 8 Jahre (werkseitig auswechselbar) (beim Betrieb in Umgebungstemperatur über + 40°C reduzierte Lebensdauer der Batterie)	
Gehäuse	nach Schalttafelnorm DIN 43700 H x B x T = 36 x 72 x 62	
Umgebungstemp.	- 10°C ... + 40°C bei Temp. Klasse T 6, - 10°C ... + 60°C bei Temp. Klasse T 4	
Elektrischer Anschluß	über 4 Klemmen auf der Geräterückseite	



Maßbild



Montagedurchbruch 68.5 x 32.5

Gehäuseschutzart: frontal IP40; IP65 auf Anfrage

Typenschlüssel BZ 140_[.]

8stelliger Zeitähler
mit Auflösung 1/100 Stunden

5

8stelliger Summierzähler
mit Kontakteingang

6

Option: Rücksetztaste auf der Frontseite (Bei Bestellung bitte angeben)



Gönnheimer Elektronik GmbH

http://www.goennheimer.de Email: info@goennheimer.de



Zertifiziertes
Qualitäts-
Managementsystem
nach
DIN EN ISO 9001

Dr.-Julius-Leber-Straße 2
67433 Neustadt/Weinstraße
Postfach 10 05 07
67405 Neustadt
phone: +49 (6321) 49919- 0
fax: +49 (6321) 49919 - 41